



**ERWICON:** Der Erfurter Wirtschaftskongress steht 2010 unter dem Motto „Netzwerkstadt – Netzwerkstatt Erfurt“.



**FACHHOCHSCHULE:** Mit dem Fachbereich Verkehrs- und Transportwesen hat die Fachhochschule in Erfurt auch die Transport- und Logistik-Branche im Fokus.

### Intermodaler Anschluss

Die Erfurter Wirtschaftszone ist nicht nur ein Zentrum, sondern bietet auch vielfältige Anbindungen an die anderen Zentren. So verbindet der Erfurter Ring mit zwölf Anschluss-Stellen die Stadt mit dem Fernstraßennetz. Über die anliegenden Autobahnen A4 und A71 ist es bereits möglich alle Teile Europas zu erreichen. Mit der Fortführung der A71 bietet das Straßennetz zudem auch die Anbindung an die A38 und A14. Das GVZ verknüpft die Straßeninfrastruktur mit einem Bahnterminal für den kombinierten Ladeverkehr mit dem Schienennetz.

Der Neubau der Hochgeschwindigkeitsstrecke Nürnberg–Leipzig, als Bestandteil der Strecke Berlin–München, verstärkt die Verbindung Stockholm–Palermo und so ins transeuropäische Netz (TEN). Damit trägt sie zu einer Schnellverbindung zwischen den Ostsee- und Mittelmeerbahnen bei. Komplettiert wird die Verkehrsinfrastruktur durch den Erfurter Flughafen. Mit seiner 2600 m langen Startbahn, der Ertüchtigung für den Allwetterflugbetrieb Stufe Cat III b sowie der Genehmigung für den 24-h-Betrieb bietet er hervorragende Bedingungen für den Personen- und Frachtverkehr. Der Air-Road-Hub ermöglicht den weltweiten Expressversand von Waren in einem internationalen Frachtflugnetz.

### Zukunftsträger Bildungslandschaft

Als zentraler, flexibler und effektiver Standort hat sich Erfurt nach Angabe der Stadtverwaltung für die Zusammenführung, Lagerung, Kommissionierung und Verteilung von Waren im europäischen Wirtschaftsraum etabliert. Über 70 Logistik-Unternehmen versorgen von hier aus ihre Kunden mit logistischen Dienstleistungen. In einer sich mit schnellen Schritten stetig wandelnden Welt wird Wissen zunehmend zu einem Erfolgsfaktor. Mit dem Fachbereich Verkehrs- und Transportwesen der Fachhochschule Erfurt zeigt sich auch hier der Standort mit Zukunftsblick.

Die beiden Institute der Fachhochschule „Verkehr und Raum“ und „proTul“ (Institut für Produktion, Transport, Umschlag und Lagern) mit Forschungsschwerpunkt „Intelligente Logistik“ tragen mit der Vermittlung von Fachwissen und der Bereitstellung innovativer Lösungen zum Erhalt und Ausbau der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der Logistik-Wirtschaft in Erfurt, Thüringen und Deutschland bei. Zum Wintersemester 2009/2010 sind an der Fachhochschule neue Studiengänge wie z. B. Verkehrsinformatik und Materialfluss zusätzlich an den Start gegangen.